

Spaß am technischen Denken dank dem Hampelmann

Heidrun Boll und Sonja Vochezer sind mit einem Aufsatz in einem Buch zur Lehrerfortbildung vertreten

BAD SAULGAU - Heidrun Boll und Sonja Vochezer vom Grundschulteam des Schülerforschungszentrums sind auf Grund ihrer fundierten Arbeit im Bereich technischen Denkens im Sachunterricht der Grundschule gebeten worden, einen Artikel im neuesten Band des Perspektivrahmens für Sachunterricht zu veröffentlichen.

Professor Dr. Kornelia Möller von der Uni Münster Westfalen hat die gesamten Entwicklungen dieser Buchreihe begleitet und nun den letzten Band zur technischen Perspektive fertiggestellt. Die beiden Grundschullehrerinnen und Kornelia Möller haben sich im Rahmen einer längeren Fortbildung an der Uni Münster kennengelernt. Die Buchreihe umfasst 5 Bände, von denen sich jeder einer anderen Perspektive im Sachunterricht widmet. Nach der sozialwissenschaftlichen, der geographischen, historischen und natur-

wissenschaftlichen Perspektive ist nun der vorerst letzte Band mit der



Über den Hampelmann bekommen Schüler wie Matilda Stadler einen Zugang zu technischem Denken. In einem Buch für Grundschullehrer (rechts) wird diese Idee vorgestellt.

technischen Perspektive in diesem Monat erschienen. Neben typischen



Aufgabenbeispielen für den Bereich Technik im Sachunterricht, ist der Perspektivrahmen auch eine Grundlage für die Aus- und Weiterbildung von Lehrenden des Sachunterrichts sowie die Entwicklung von sachunterrichtsbezogenen Curricula und Lehrplänen.

In ihrem Artikel beschreiben Heidrun Boll, Lehrerin der Berta-Hummel-Schule in Bad Saulgau, und Sonja Vochezer, Lehrerin an der Berger-Höhe-Grundschule in Wangen, wie sie das problemlösende Denken im Technikunterricht am Beispiel einer Hampelfigur mit Kindern konkret umgesetzt haben. Über den Entwurf eines Prototypens, seiner Verbesserung und Weiterentwicklung bis hin zur funktionsfähigen Hampelfigur haben die Schüler und Schülerinnen alle Schritte von der Idee bis zur Fertigstellung selber nachvollzogen und somit ihre Kompetenzen im technischen Denken weiterentwickelt.